

Nr. **XIX. GP.-NR**  
1369 /J  
1995 -06- 2 2

## ANFRAGE

des Abgeordneten Renoldner, Freundinnen und Freunde

an den Bundeskanzler

**betreffend die gemeinsame außen- und sicherheitspolitische Linie der Bundesregierung**

In der "Österreichischen Militärischen Zeitschrift 3/95" (S.238) findet sich ein Text des Bundespräsidenten und Oberbefehlshabers des Österreichischen Bundesheeres, Dr. Thomas Klestil, der den Beitritt Österreichs zur EU und zur NATO-Partnerschaft für den Frieden als Signal für einen unvermeidlichen NATO-Beitritt unseres Staates wertet. Klestil beschreibt Österreich als Träger einer Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der EU, die nicht nur ein künftiges Europäisches Sicherheitssystem erarbeiten will (was auch die Bundesregierung betont hat), sondern er definiert für Österreich die Quelle eines solchen Systems in der NATO: "Und es (Österreich) hat deutlich gemacht, daß auch für Österreich jedes europäische Sicherheitssystem aus der Verschränkung von EU, WEU und NATO wachsen muß - und daß die atlantische Allianz und das Abschreckungspotential der USA auch künftig ein existenzieller Garant der europäischen Sicherheit sein werden." Die Textpassage erklärt auch unmißverständlich, daß das offizielle Österreich diese Haltung mit dem Beitritt zur WEU (als Beobachter) und zur Partnerschaft für den Frieden bekundet hätte.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### ANFRAGE:

1. Stimmt die Verteidigungspolitik der Bundesregierung mit diesen Worten präzise überein - ja oder nein?
2. Fassen Sie im Fall einer nicht völligen Übereinstimmung die Bemerkung des Bundespräsidenten als Privatmeinung bzw. Interpretation auf?
3. Worin liegen genau die Unterschiede zwischen Ihrer und der Klestil'schen Interpretation unseres EU-, WEU(Beobachter)- und NATO-Partnerschafts-Beitrittes?
4. Scheint Ihnen für das Ausland die Unterscheidung zwischen präsidentiellen Privatmeinungen und der offiziellen Haltung der Republik Österreich in bezug auf die Interpretation dieser drei Mitgliedschaften ausreichend deutlich zu sein?